

# Ehren-Plakette für vorbildliches Zähneputzen

**SÜDERBRARUP** Gleich zwei Kindertagesstätten in Süderbrarup wurden von Doktor Christiane Stappert vom zahnärztlichen Dienst des Kreises Schleswig-Flensburg mit dem Zertifikat und der Plakette „Wir putzen Zähne“ ausgezeichnet. Die „Heilpädagogische Tagesstätte“ und der ADS-Kindergarten sind damit der 30. und 31. Kindergarten im Kreis Schleswig-Flensburg, die auch von außen signalisieren, dass hier auf die Zahngesundheit der Kinder geachtet wird.

„Wir putzen hier sogar zweimal täglich Zähne – nach dem Frühstück und nach dem Mittagessen“, verrät ADS-Kindergartenleiterin Ramona Corinth. Und das ist ein Verhalten, das nach Erfahrung von Zahnärztin Stappert dem allgemeinen Trend entgegen gerichtet ist. „Durch den ambitionierten Krippenausbau und den Personalmangel hat sich in vielen Kitas eine Putzmüdigkeit eingestellt“, hat sie bemerkt. Nur 48 der 96 Kitas im Kreis würden regelmäßig mit den Kindern

Zähne putzen. „35 Einrichtungen putzen nicht oder nicht mehr“, ist ihr trauriges Fazit. Und neuere Studien weisen darauf hin, dass die Kleinsten – also die Krippenkinder – wieder vermehrt an Karies leiden.

Um diesem Trend entgegenzuwirken, rief der Landesausschuss zur Förderung der Jugendzahnpflege das Projekt „Wir putzen Zähne“ ins Leben. Um die Dringlichkeit dieser Maßnahme hervorzuheben, erklärte Gesundheitsministerin Kristin Alheit zu Beginn des Projektes: „Ich freue mich, dass die landesweite Aktion ein deutlich sichtbares Signal für die Bedeutung von Zahngesundheit setzt. Sie verdeutlicht für Eltern und Kinder, dass bereits ab jüngstem Alter etwas für die Mund- und Zahngesundheit getan werden kann – und muss.“ Zugleich werde die Arbeit der Kinderbetreuungseinrichtungen und ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einem wichtigen Bereich der Gesundheitsförderung öffentlich gewürdigt und unterstützt, so die Ministerin. ql



Die heilpädagogische Tagesstätte und der ADS-Kindergarten von Süderbrarup wurden für vorbildliches Zähneputzen mit einer Plakette ausgezeichnet.

ql

Schulsofe wun 12. Mai 2015